
Die unendliche Geschichte..

Es war einmal irgendwo, irgendwann im Ministerium, da kamen irgendwelche „Experten“ und „Bildungsweise“ zusammen und beschlossen, dass alles anders werden muss. Gesagt, getan, und schon flogen die Erlässe durch den Schulraum, glühten die Schreibfedern und wurden die neuen „Vorgaben“ an die Schüler weitergegeben.

Was aber keiner der Weisen wirklich bedachte oder sich getraute auszusprechen- Bildung ist nicht billig - sie kostet. Das Geld nicht herauszurücken ist auf lange Sicht kontraproduktiv. Es hat gar keinen Sinn, immer wieder neue Pläne zu schmieden, wenn für den notwendigen Schulbetrieb das nötige Bargeld fehlt.

"Der Fisch fängt am Kopf zum Stinken an und nicht hinten am Schwanz"- dies weiß jeder Fischhändler, also sollte zuerst einmal die Schule der Kleinen und Kleinsten auf Vordermann gebracht werden. Aber stattdessen wird an der Ausbildungen zukünftiger Lehrer herumgedoktert, werden die angehenden Maturanten durch ein Minenfeld von Unsicherheiten gejagt und ging/ geht was schief kam/ kommt stets die lapidare Antwort - das alles wären nur Anfangsschwierigkeiten. Bleibt bei dem Chaos nur eins übrig zu sagen: Möge die Macht in Zukunft mit uns sein.

